

* Radebeul. Die Eröffnung des Karl May-Museums in Radebeul. Der Karl May-Verlag hatte für Sonnabend nachmittag die Vertreter der Presse zu einer Besichtigung des neuen Karl May-Museums nach Radebeul eingeladen. Das Museum befindet sich im Grundstück der bekannten Villa „Old Shatterhand“ in Radebeul, Kirchweg 8, in dessen Garten das Blockhaus „Villa Bärenfett“ gelegen ist. Dr. A. E. Schmidt, der Leiter des Karl May-Verlages, gedachte in einer kurzen Begrüßungsansprache der Entstehung des Museums. Dasselbe enthält Sammlungsgegenstände, die von Karl May und Patty Frank, dem Verwalter des Blockhauses auf Reisen erworben wurden. Unter den erschienenen Gästen befand sich auch die Witwe Karl Mays. Unter den Sammlungsgegenständen befindet sich eine große Anzahl wertvoller nordamerikanischer Indianertrachten, Gebrauchsgegenstände, Waffen, Skalpe usw., die in großen Glasschränken und Glaspulten übersichtlich angeordnet sind.

Aus: Riesaer Tageblatt, Riesa. 81. Jahrgang, Nr. 270, 19.11.1928, abends, Seite (3).